

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20 Fax: 056 442 18 73

B EWEGUNGS R ÄU ME B R U GG

Klassische Massage
dienstags 12:30 - 18:00
mittwochs 13:30 - 18:00
donnerstags 12:00 - 15:00
Dana Möbius-Lüke 078 910 81 61

Feldenkrais und Langlauf in Samedan
21. - 29. Jan. 2015
Ursula Seiler 056 442 28 09

www.bewegungsraeume-brugg.ch

ck-Weine
www.ck-weine.ch

Fondue und Raclette?
Das können nicht nur Walliser.
c&k Hartmann | Schinznach-Dorf | T 056 443 36 56

Wirtschaft zum Hirzen
Lisbeth und Dieter Keist
5107 Schinznach-Dorf

erleben und geniessen
056 443 12 31 | www.hirzen.ch

Gelegenheit

Einige
Polstergruppen + Einzelsofas

(Ausstellungsstücke)
in Stoff oder Leder
Preis sehr günstig
(ab Fr. 500.00)

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18

SCHINZNACH-DORF
vis-à-vis Baumschule Zulauf



Brugg: Busterminal Süd nimmt Betrieb auf

Mit dem Fahrplanwechsel am 14. Dezember wird der Busterminal Süd (links in der Bildmitte), neu «Bahnhof Campus» genannt, fester Bestandteil des Streckennetzes der Busverbindungen ab Bahnhof Brugg Richtung Süden. Es betrifft dies die fünf Postautolinien 361, 362, 363, 364 und 365. So dass diese Busse das Verkehrs-Nadelöhr Neumarkt-Kreuzung nicht mehr passieren müssen – eine Entflechtung, welche Zeitersparnis bringt und die Fahrplan-zuverlässigkeit erhöht.

Auch die bereits eingeweihte verlängerte «Unterführung Mitte» gehört zum gelungenen Projekt. Die Neuorganisation des bisherigen Busterminals (vorne im Bild) – nun nicht mehr als «Brugg, Bahnhof», sondern als «Bahnhof Zentrum» bezeichnet – wird später in Angriff genommen. Die Stadt Brugg, der Kanton Aargau und PostAuto freuen sich, zusammen mit der Bevölkerung den neuen Busterminal «Bahnhof Campus» am Samstag, 13. Dezember, von 10 bis 16 Uhr mit einem grossen Fest in Betrieb zu nehmen.

Wichtiges Stück des Campus-Puzzles

Neuer Busterminal Süd – ein Brugger Schlüsselprojekt ist vollendet

(A. R.) - Nachdem im Mai die verlängerte Personenunterführung Mitte eingeweiht worden ist, wird nun am Samstag der zweite Part der 9 Mio.-Investition mit einem grossen Fest

gefeiert: der neue Busterminal auf der Bahnhof-Südseite. Dieser setzt da mit seinem speziellen Perron-Dach ein architektonisches Markenzeichen – und schafft, weil leicht und durchlässig

daherkommend, viel attraktiven Begegnungs- und Bewegungsraum. Der neue Name der Haltestelle, – «Bahnhof Campus» – verdeutlicht jenen

Campus-Kontext (siehe Bild oben), den Vizeamann Andrea Metzler etwa auch bei besagter Einweihung betonte: «Campus, Campussaal, die Kabelwerkneubauten Flex und B12 – mit dem Bau

des Busterminals Süd und der Verlängerung der PU Mitte wird diese Entwicklung räumlich fortgesetzt und gestärkt.»

Fortsetzung Seite 4



Die vielen Besucherinnen und Besucher freuten sich übers breite Angebot der 17 Aussteller an der 9. Brugger Salzhussstellung, und liessen sich inspirieren. Für die Organisatoren wars ein Erfolg,

Erfolgreiche Salzhussstellung konnten doch viele Kontakte geknüpft werden. Zu den Bildern: No Limit-Kunst-Deco; Chapellerie Vogels Prachts-

hüte; Gabriela Bryners Amethyst-Engel inmitten schöner Halbedelsteine; Walter Wirz vor seinem Biltherm-Stand. Heizen mit eigenen Bildsujets als innovative Geschäftsidee – und Vieles mehr!

Ein «Schlieremer Kind» gewann

Regional-Kreuzworträtsel: «Warm anziehen»

(rb) - «Da gehen wir fein zusammen essen!», freut sich Irma Monnerat über die 200 Franken, die «Warm anziehen» als richtiges «Chrützi»-Lösungswort unerwartet in die Weihnachtskasse spülte.

Partner, zum Aufbruch mahrend, auf dass es noch reiche zum samstäglichem Einkauf. Auch Lust auf 200 Franken? Des Rätsels Lösung einschicken mit Adresse und Telefonnummer – wer weiss? Das Weihnachtsrätsel finden Sie auf **Seite 3**

Die ursprüngliche Schlieremerin (wohnte und arbeitet dort) pendelt seit September von Brugg aus zu Mercedes nach Schlieren, wo sie seit 33 Jahren im Finanz- und Controllingwesen tätig ist. «Wir haben uns vor vier Jahren bei «Pitch & Putt» im Bad Schinznach kennen gelernt und sind seither zusammen – jetzt dauernd in unserer Wohnung in Brugg», berichtet Irma Monnerat, die gerade Guetzi buk (Bild) und dem Schreiberling zum Kosten anbot (Zimsterne, Prädikat zart im Biss, angenehm zimtig im Geschmack!). Kreuzworträtseln tun sie neben Golfspielen beide gerne, im Gärten schaffen und auch liebe Gäste bekochen. «Und dann gehen wir auch gerne lädele», lacht der



Über 33 Jahre Polizist in Brugg

Kurt Zürcher tritt ins zweite Glied

(rb) - Begonnen hat es vor 33 1/2 Jahren. Damals, 1981, wurde Kurt Zürcher als Polizeiaspirant bei der Stadt Brugg eingestellt, absolvierte darauf die Polizeischule Neuenburg, durchlief in Brugg im Verlauf seiner Karriere diverse Beförderungen und wird jetzt auf den 31. Dezember 2014 im Rang eines Adjutanten pensioniert. «Ich würde es wieder machen», erklärte er anlässlich der Bekanntgabe seines Nachfolgers durch Polizeichef Heiner Hossli.

von weiterführenden Verfahren auch «verhebt». Eine ganz wichtige Funktion, so Heiner Hossli, sei die Koordination der Aus- und Weiterbildungen (Schiessübungen, Selbstverteidigungskurse usw.). Kurt Zürcher, der über drei Jahrzehnte im Einsatz für die öffentliche Sicherheit der Bevölkerung in Brugg und Umgebung stand, sei für diese Arbeit gedankt. Ihm sei ein interessanter, aktiver und erfüllender «Unruhestand» gegönnt.

Die Pensionierung mit 62 komme ihm gelegen, meinte Kurt Zürcher. Er sei jetzt noch gesund und aktiv und habe noch einiges vor. Ihm folgt neu als StV I Andreas Lüscher, bisher StV II von Heiner Hossli. Als neuer StV II wird ab Januar 2015 Patrik Lehmann wirken. Beide Neuen sind aus den eigenen Reihen des total 24 Angestellte zählenden Korps der Brugger Regionalpolizei, was Heiner Hossli sehr erfreut: «Unsere Leute sehen so, dass Aufstiegsmöglichkeiten innerhalb des Korps möglich sind.»



Deine Freunde und Helfer (v.l.): Regionalpolizeichef Heiner Hossli, der scheidende Stellvertreter Kurt Zürcher, sein Nachfolger Andreas Lüscher und Stellvertreter II Patrik Lehmann vor dem Amtshaus, wo die Regionalpolizei einquartiert ist.

Korrigenda: Der Stäbli ists – und nicht der Anner!

(rb) - In der Berichterstattung über die Vernissage der Brugger Neujahrsblätter ist mir ein peinlicher Fehler unterlaufen. Dr. Fritz Senn hat sich als anerkannter Experte des Werks von Adolf Stäbli (1842 - 1901) in den Neujahrsblättern natürlich mit diesem Brugger Maler und nicht mit Emil Anner (1870 - 1925) befasst. Auf den Maler wird im Zusammenhang mit einer Ausstellung im Aarauer Kunsthaus (24. Januar bis 12. April 2015) unter dem Titel «Meine Malerei ist Erlebnis, nicht Erfindung» zurückzukehren sein.

10% RABATT OBRIST'S
KINDERWAGEN/-ZIMMER/-AUTOSITZE
BEI OBRIST'S BABY-ROSE

Gegen Abgabe dieses Bon. Nicht kumulierbar mit anderen Gutscheinen.

Baden-Dättwil
www.obrist.baby-rose.ch

HANS MEYER AG

- Transporte
- Aushub / Rückbau
- Kies- und Recyclingmaterial
- Mulden- und Containerservice
- Kehrtafelfuhr

Lättenstr. 3 5242 Birm
Tel. 056 444 83 33
e-mail: dispo@hans-meyer-ag.ch
www.hans-meyer-ag.ch

KOSAG Transport AG

- Muldenservice
- Verkauf von Kompost und Holzschnitzel
- Häckseldienst
- Entsorgung aller Art
- Archiv- und Hausräumung

Wildschachenstrasse, 5200 Brugg
Tel. 056 441 11 92
e-mail: kosag@kosag.ch
www.kosag.ch

Weihnachtsmarkt 2014 im historischen Massenhof Bad Schinznach.
17. bis 21. Dezember!

Öffnungszeiten
Mittwoch – Freitag 16.00 – 21.00 | Samstag 10.00 – 21.00 | Sonntag 10.00 – 18.00

www.vindonissa-ag.ch

Vorzugsbedingungen mit Voegtlin-Meyer-Tankkarte

Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

Ihre Tankstelle in der Region

Windisch • Wildegg • Unterentfelden • Lupfig
Aarau • Matzendorf • Volketswil • Schinznach-Dorf
Langnau a. Albis • Reinach AG • Kleindöttingen
Stetten • Wohlen • Birmenstorf AG • Fislisbach
Basel • Obermumpf • Sarmenstorf • Teufenthal

Bestellen Sie noch heute eine Tankkarte bei uns!
Mehr Informationen finden Sie auf
www.voegtlin-meyer.ch
Tel. 056 460 05 05

Schutzengel gesichtet

Hausen: «Pro Dahlhaus» mit Adventsfenster der himmlischen Art

(msp) - Am Montagabend sind zwei kleine Schutzengel just auf dem Vorplatz beim Dahlhaus gelandet. Dass der eine weit abstehende Flügel und der andere krumme Beine hat, tut hier nichts zur Sache. Die beiden «Laus(b)engel» heissen Hans und Anni und wurden in die irdischen Tiefen abberufen, um fortan das Dahlhaus zu beschützen, denn auch im Himmel oben habe man vom Schicksal dieses Dahlhauses erfahren, berichtete

Geschichtenerzähler Stefan Schnyder (rechts im grossen Bild; im kleinen Bild Brigitte Schnyder mit Verpflegung für die neuen Schutzengel)). Und darüber freute sich - bei heissem Zironenpunsch und Specksilberli - eine grosse Besucherschar. Zurzeit wird das Pflichtenheft für die Erhaltung bzw. künftige Nutzung des Dahlhauses erarbeitet, daraus soll bis Herbst 2015 eine Projektstudie erwachsen.



Jahres-Konzert

**Rrät-z
BRÜGG
CLIQUE**

Tambouren und Pfeifer

Rrät-z - Keller,
Annerstrasse 9
Brugg
Samstag

13. Dezember 14 17.00 Uhr

Adventskonzert im Blauen Engel

Die Cellistin Anne-Cécile Gross ist Dirigentin des Jugendorchesters Freiamt und des Kammerorchesters Bülach. Der Geiger Claudio Canonica ist Konzertmeister des Kammerorchesters Bülach und unterrichtet seit 20 Jahren im eigenen Musikstudio Violine. In Rahmen der Kulturveranstaltung «zuelse» spielen die beiden in der Vorweihnachtszeit am Donnerstag, 18. Dezember, 14 Uhr, im Rüfenacher «Blauen Engel» ein klassisches Adventskonzert. Die Platzzahl ist beschränkt. Reservationen bitte auf Telefon 056 284 13 54 oder an info@blauer-engel.ch. Eintritt Fr. 10.-.

22 EIGENTUMSWOHNUNGEN



S T E R N M A T T E

Im schönen Windisch, ganz in der Nähe der Reuss, in natürlicher Umgebung und doch zentral gelegen, verkaufen wir zweiundzwanzig grosszügig geplante Eigentumswohnungen mit rassigen, modernen Grundrissen. Von romantischen Dachwohnungen über mehrgeschossige Maisonettes bis hin zu kinderfreundlichen Gartenwohnungen. In der Siedlung Sternmatte ist Wohlfühlambiente pur angesagt, sie ist als Insel konzipiert, mit viel Grün rundum und einem sonnigen Innenhof als Zentrum. Die Wohneinheiten sind modern ausgestattet und verfügen allsamt über grosse Balkonterrassen oder Gartensitzplätze mit einer durchgehenden Verglasung zum Wohnraum hin. Eine 9-Personen Liftanlage führt durchgehend von der Tiefgarage bis ins Dachgeschoss. Gerne senden wir Ihnen die detaillierte Dokumentation zu. Kontaktieren Sie uns! Hier einige Preisbeispiele:

- 5,5-Zimmer Maisonette-Eckhaus.....ab CHF 650'000.-
- 5,5-Zimmer Gartenwohnung.....ab CHF 610'000.-
- 4,5-Zimmer Gartenwohnung.....ab CHF 535'000.-
- 2,5-Zimmerwohnung 1. OG.....ab CHF 310'000.-
- 3,5-Zimmer Dachwohnung.....ab CHF 490'000.-
- 2,5-Zimmer Dachwohnung.....ab CHF 340'000.-
- Tiefgaragenplätze.....CHF 31'000.-

Stefan Stöckli
Immobilien Treuhand AG
Aaraustrasse 52
5200 Brugg
Tel. 056 461 70 80
stefan.stoeckli@immstockli.ch



Botschafterinnen zwischen Dies- und Jenseits

Bea Schuler und Patricia Bumann arbeiten als Medium

(rb) - «Wir bekommen Botschaften von Leuten aus dem Jenseits von Leuten unserer Klienten. Diese über- und vermitteln wir», erklärt Bea Schuler (52) aus Brugg. Und ihre Praxiskollegin Patricia Bumann (50) aus Windisch erinnert sich: «Mit 32 begann ich zu hören, wurde «hellhörig», fühlte mich aber überfordert.» Beiden Frauen, die als Medium zusammen arbeiten, ist eines gemeinsam: Sie stehen im «normalen» Leben mit beiden Füßen fest auf dem Boden.



Patricia Bumann (rechts) und Bea Schuler sind gut verwurzelt: «Als Medium sind wir uns unserer Verantwortung gegenüber den Dies- und Jenseitigen bewusst.»

Das reflexartige Misstrauen gegenüber denjenigen, die feiner fühlen, hellhörig oder eben hellsehtig sind, lässt sich schwer abbauen. So irrational wie wir uns laufend verhalten, so gewollt rational stellen wir Übersinnliches in Frage oder gleich in die Esoterikecke: Das kann doch nicht sein; Spinnereien... So einfach ist die Sache nicht, wie ein längeres Gespräch mit den beiden medial veranlagten Frauen zeigt. Sie haben Berufe, sind Mütter, Familienfrauen, also durchaus bodenständig. Bea Schuler absolvierte die Ausbildung als Krankenpflegerin und wirkt seit 13 Jahren im Windischer Sternbild. Patricia Bumann begann als Arztgehilfin (MPA), wandte sich bald der Palliativbetreuung zu und befasste sich unter anderem mit Fussreflexzonenmassage und Meridianarbeit sowie Trance-Healing und weiteren Heilmethoden. Beide absolvierten ihre zwei Jahre dauernde Ausbildung zum Medium im PSI-Institut in Riehen BS («die Ausbildung hilft, diese speziellen Veranlagungen

zu «sortieren»», präzisiert Patricia Bumann). Und zusammen betreiben sie auch ihre Praxis in Brugg und Windisch.

Zwischen zwei Welten

«Wir sind frei von weltanschaulichen Fixierungen, wir leben einfach unsere Medialität, die übrigens wie andere Talente in jedem Menschen angelegt sind», erklärt Bea Schuler. Es gehe darum, als Medium urteilsfrei die Fragen der Klienten ins Jenseits zu übermitteln und die von dort aus empfangenen Antworten ebenso zu transformieren. Diese Kontakte liessen sich sehen, hören, fühlen, schmecken, riechen. Dass es dabei auch Verständigungsprobleme geben könne, stellen die beiden nicht in Abrede. Die Jenseitigen könnten auch nicht kommunizieren wollen oder würden sich in einem anderen Alter als erwartet manifestieren.

Auch Trance-Heilen im Angebot
Neben der anspruchsvollen Arbeit als

Medien befassen sich die beiden Frauen – sie haben zu diesem Thema eine fundierte Ausbildung abgeschlossen – auch mit «Trance-Healing» (mediale Methode für die Behandlung körperlicher und seelischer Beschwerden). Dabei soll eine sanfte Harmonisierung von Körper, Geist und Seele erreicht werden, was es ermöglicht, Blockaden zu lösen, Schmerzen zu lindern oder zu heilen. Dazu braucht es beide. Die eine ist in Trance, die andere wirkt quasi als Kontrollperson. Trancezustände sind übrigens in vielen Kulturen alt verwurzelt und stellen den Zugang zur Geistwelt, zum Ahnenreich oder eben zu den Kraftfeldern im Jenseits dar.

Vielen weiteren Fragen der Spiritualität, der geistigen Welt, der Behandlungsmöglichkeiten in diesem Bereich (auch für Tiere) stellen sich Bea Schuler und Patricia Bumann gerne persönlich. Kontakt unter 077 423 87 36

Eigentumswohnungen Süd Point Brugg

Aaraustrasse – Stapferstrasse, nahe Bahnhof



Bezug Herbst 2015

Nur noch 6 Wohnungen frei!

- 2 ½ – 4 ½ Zimmer - Wohnungen ab Fr. 560'000.--
- ⇒ Sehr gute zentrale Wohnlage
- ⇒ Nähe Bahnhof und Campus sowie Einkaufszentrum
- ⇒ Aussergewöhnliche Wohnungen mit Pfiff



Beratung und Verkauf www.faesslerbau.ch
Aarestr.6
5200 Brugg - Umiken
Tel. 056/ 442 23 71 Fax 056/ 441 84 17
info@faesslerbau.ch

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter **Tel. 078 770 36 49**

Trauerdrucksachen

Leidzirkulare und Danksagungen werden sofort erledigt (auch über das Wochenende).
G&H Werbedruck AG · Telefon 056 442 11 12
Hugo Schmid
Stapferstrasse 54 · 5201 Brugg · Fax 056 442 23 33
www.gh-werbedruck.ch · husch@gh-werbedruck.ch



Flomi an der Ringstr. 1, 5242 Birr. Sa 13., Sa 20. und Sa, 27. Dezember von 10-15 Uhr geöffnet. Kleider, div. neu, Schuhe, Geschirr, Kleinmöbel + div. Krimskrums zu verkaufen.
Ineluege lohnt sich! bis bald – G. Birri

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

Ich kaufe alte Briefe, Ansichtskarten und Briefmarken Schweiz + Ausland
Komme zu Ihnen nach Hause und bezahle bar. Rufen Sie mich einfach an: **078 613 51 76**

Gesundheit fördern und erhalten

PhysioWindisch von Evelyn Speidel eröffnet

Mit den Worten «wir sind spezialisiert auf die Wiederherstellung, Erhaltung und Förderung Ihrer Gesundheit» umschreibt Physiotherapeutin Evelyn Speidel das grosse Spektrum der Behandlungsangebote von PhysioWindisch in Kurzform. Dabei bräuchte es eher einige Seiten voller Fachbegriffe und Erklärungen, um der Breite des Behandlungsangebots gerecht zu werden.

Bei PhysioWindisch können sich die Hilfesuchenden darauf verlassen, dass die für sie passende Therapiemethode Anwendung findet. Inhaberin Evelyn Speidel leitet seit vielen Jahren mit Erfolg die Physio-Sport-Praxis in Turgi und bietet mit der neuen Zweigstelle in Windisch kurze Anfahrtswege für Patienten im Raum Brugg/Windisch (vis à vis FHNW im Gebäude des Restaurants Arena, 5 Min. Fussweg Bahnhof Brugg, Gratis-Parkplätze vor dem Haus). Ihr ist wichtig, dass sich die Besucher in ihrer Praxis wohl fühlen. Atmosphärische Bilder der in Windisch wohnenden



Praxisinhaberin Evelyn Speidel (l.) und Künstlerin Elke Delimar bei der Praxiseröffnung

Künstlerin Elke Delimar beleben daher die hell und freundlich eingerichteten Praxisräumlichkeiten. PhysioWindisch, Klosterzelgstrasse 17, 5210 Windisch, Telefon 076 379 22 11 www.physiowindisch.com

Sudoku -Zahlenrätsel

Wo 50-2014

			1			
		4	2	9		
	8		7	9	5	
		7			2	
6	4					8 3
		9			4	
	5		6	4		7
		3		9	1	
			7			

www.tanzkalender.ch



REGIONAL-SUPER-RÄTSEL

DER GEWINNER ERHÄLT 200 FRANKEN IN BAR!

Teil des Zuges			Ab-schnitt des Ko-rans	Radio-empfan-ger	gerade	ital. Ton-silbe
Milch-produnkt					4	
Obst-sorte						
			Kunst-ausstel-lung			Streit, Handge-menge
Zauber-wesen	Jahr-markt in Mün-ster					
						Lehre der Ein-geweihten
Opfer-tisch	Bittegebet	oben-drein	Abk.: Europa-meister-schaft			
Hima-laja-Gipfel						Narben-bildung (med.)
kasach. Münze			Kriem-hilds Mutter			
Balkon-pflanze						
Augen-blick			amerik. Männer-kurz-name			englisch: an, bei
Mundart	altröm. Provinz					
					7	

m Mühle Scherz AG
Meyer's Pet-Shop
Meyer Naturprodukte AG

Futtermittel für alle Haustiere von Gross bis Klein, Mehl, Kirschensteine, Traubenkerne, Lavendelblüten...

Mühle Scherz AG
Mühle 18, 5246 Scherz
T 056 464 40 30
info@muehlescherz.ch
www.muehlescherz.ch

Meyer's Pet-Shop
Mühle 18, 5246 Scherz
T 056 464 40 30
info@muehlescherz.ch
www.meyers-petshop.ch

Meyer Naturprodukte AG
Mühle 18, 5246 Scherz
T 056 444 91 08
info@kirschensteine.ch
www.kirschensteine.ch

Das **Regional-Super-Rätsel** erscheint monatlich im

Regional

Falls Sie Interesse haben, hier zu sehr günstigen Konditionen mitzumachen, wenden Sie sich an

Zeitung «Regional» GmbH
056 442 23 20
Oder schreiben Sie ein Mail an
info@regional-brugg.ch

M & E
Personalberatung

Dauer- und Temporärstellen

Fairplay

M & E Personalberatung AG
Naumarkt 2
CH-5201 Brugg
Tel. 056 442 32 20
Fax 056 442 32 44
info@mepersonal.ch
www.mepersonal.ch

Wuethrich
BEDACHUNGEN
Brugg

- Steildächer
- Flachdächer
- Reparaturen
- Gasdepot

Sommerhaldenstr. 54
CH-5200 Brugg
Tel. 056 441 41 73
Fax 056 441 41 82

www.wuethrich-bedachungen.ch

Fusspflege-Praxis
Yvonne Hof
dipl. Fusspflege-Pedicure

In der Altstadt
Spiegelgasse 16, 5200 Brugg
Telefon 056 441 81 73 Mobile 076 325 79 25

Öffnungszeiten: Montag 13.30 - 18 Uhr
Dienstag bis Freitag 8 - 11 und 13 - 18 Uhr
Samstag 8 - 12 Uhr

Salon 14
Coiffeuse bei Ihnen zu Hause

Neben der Bedienung von Kunden im Salon 14 an der Fröhlichstr. 14, 5200 Brugg bieten wir auch preisgünstige Coiffeurdienstleistungen im Privathaushalt an.

Viktoria Bleuel: Tel.: 056 448 91 25 / 079 630 68 05

offen: Mo / Do / Fr 08.00 - 17.30 Uhr
Mi 08.00 - 12.00 Uhr
Sa 08.00 - 17.00 Uhr

Eier-pflanze			Luft-reifen	Addi-tions-er-gbnis	englisch: von, aus	läng-liche Hohl-körper	Gewürz	Tauf-zeuge	angehef-tes Bild (engl.)	Flußarm im Rhein-delta	hebräi. Buch-stabe	Wasser-reservoir	Köln-er Rock-band	Kompro-miß
ebenso			8				schwar-zes Pferd			betagtes Gebäude				
erlernte Tätigkeit						Haar-tracht	Sitten-lehre			Gewürz		Stadt im Hegau		
			Auspuff-ausstoß	Bitte um Antwort				Misch-farbe	eingedickter Saft				dort	Beule
Trocken-gras	italie-nisch: Liebe						niederl. Maler (Vincent van)	asiat. Steppen-sturm				Seih-gerät		
Talent					ägypt. Gottheit	Stadt in Mittel-Schwe-den			japan. Fächer		erblicken			
Adap-tion, Anglei-chung	Kfz-Z. Polen		finn. Ferien-ziel				englisch: sein	Gelage					sibir. Strom	
							Südost-europäer						spani-scher Ausruf	
Raben-vogel						weibl. Haustier				die Heilige Schrift				

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 1. Januar 2015 (Poststempel), mit der Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind an:
Regional, Seidenstrasse 6 Postfach 745, 5201 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

BEAUTY.
ALL ABOUT

KOSMETIK
FUSSPFLEGE
NAGELKOSMETIK
WIMPERN EXTENSIONS
SOLARIUM
PERMANENT MAKE-UP

www.cnc-cosmetics.ch

INFO Verlag & Gestaltungs-Atelier GmbH
Astrid Schmidlin • Postfach 65 • 5210 Windisch
Tel. 056 441 95 63 • Fax 056 442 95 63

Gestaltung und Produktion von
Druckerzeugnissen, Werbeunterlagen, Inseraten, Signeten, Visitenkarten, Briefpapier, Veranstaltungseinladungen, Werbeprospektiven.

Kaufmännische Dienstleistungen von A-Z.
Adressverwaltung, Serienbriefe, Fakturierung/Mahnung, Buchhaltung, MWST-Abrechnung usw.
Exakt, schnell und auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Rufen Sie mich an, ich gebe Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Hunde- & Katzensalon Jeremy

Arlette Vogt
Dipl. Hundecoiffeuse

Schürmattstr. 37, 5234 Villigen
056 284 51 09 / 076 371 48 88
www.hundesalon-jeremy.ch

Beratung. Service. Qualität.
So schmeckt der Kaffee am Besten.

Milbe
jura Saeco
Sela rotel
KÖENIG
GAGGIA

HIMA
Kaffeeautomaten

Kirchweg 3 | 5232 Bültenach
Tel. 056 284 22 32
Fax 056 284 19 06
www.hima.ch | info@hima.ch

Gesichts-punkt			altgr. Philo-sophen-schule	Gerade	Feld-frucht	dt. Vorsilbe
Ort						
Bauvor-arbeiter						
			Tier-kreis-zeichen			unbe-kanntes Gebiet
neu-seeländ. Papagei			Teil des Gesich-tes			Figur bei Tolstoi (Anna)
Gardine	Insekt	Monats-name		chem. Z. f. Kurt-schatowium		
Erfri-schung				nicht sauer		
Spach-tel-masse			japan. Münze			9
oval						
			Flächen-maß			kurz für: in dem
der Kosmos			Stadt in Nord-Marokko			
achtbar						5

senn-kaffee
kaffeemaschinencente

Dorfstrasse 4
5442 Fislisbach
Telefon 056 484 80 20 - Fax 056 484 80 25
info@senn-kaffee.ch - www.senn-kaffee.ch

Saeco jura Sela KÖENIG NESPRESSO

Kaffeemaschinen für Haushalt, Büro und Gewerbe
Waren- und Flaschenautomaten

gutschlafen.ch

Jetzt roviva Schmetterlings-Wochen

Gehen Sie erholt in den Tag!
Profitieren Sie jetzt von unseren attraktiven Angeboten beim Kauf Ihrer neuen Matratze und/oder Einlegerahmens.

Bodenacherstrasse 1, 5242 Birr / Tel. 056 443 39 40

aurix Hörberatung GmbH
Ihre Fachberatung rund ums Hören

Gratis-Hörtest

Stapferstrasse 2
5200 Brugg
Telefon 056 442 98 11
Telefax 056 442 98 22
info@aurix.ch
www.aurix.ch

Sie werden beraten und betreut von
Fritz Gugerli
Hörgeräte-Akustiker mit 40-jähr. Fachwissen

Test, Versuch	spani-scher Ausruf	hervor-gehoben	englisch: nach, zu	Impf-stoff	amerik. Indianer-stamm	ägypt. Gottheit	dickes Brett		Honig-wein	gegen-wärtig	Haupt-stadt v. Algerien	franz. Schrift-steller † 1857	effektiv
Orna-ment					Muschel-produkt				US-Bundes-staat				
Plane-namenname				Morgen-land	Bewoh-ner eines Erdteils				Rat-geber	die Atmo-sphäre			
		Enterich	engl. Gewicht			Ab-schieds-gruß	creme-farben					Inhalts-losigkeit	
ital.: drei	außer-ordent-lich				griech. Buch-stabe	Ablage				Klippe	ital. Artikel		
Haar-wuchs im Gesicht			Wachol-der-schnaps	alle zwei				griech. Buch-stabe	kehren				
in jedem Fall	senegal. Autorin (Mari-ama)	laufen				Initialen von Kan-dinsky	Haus-vorbau					Hühner-produkt	
						Kosmos						Elfen-könig	
ritter-lich				ordent-lich					Pflan-zenhalm				2

MOLLERUS
SWISS

LEDER KÜNG BRUGG
Hauptstrasse 20 • in der Altstadt
Telefon: 056 441 45 41

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Genau: Steinmann.

Präzis. Kreativ. Kompetent. Steinmann berät Sie, plant und sorgt für das gute Gelingen Ihres Projekts.



STEINMANN
INGENIEURE UND PLANER AG

Aarauerstrasse 69 5200 Brugg 056 441 16 16
Bahnhofstrasse 40 5400 Baden 056 200 18 60
www.steinmann-ing.ch



mgp Ingenieure und Planer

Gönhardweg 10 5000 Aarau
Aarauerstr. 69 5200 Brugg
Seetalstr. 7 5630 Muri



mund ganz + partner ag

Wichtiges Stück des Campus-Puzzles

Fortsetzung von Seite 1:

Was unterstreicht, dass das Vorhaben für Brugg in verschiedener Hinsicht ein Schlüsselprojekt darstellt. Zum einen nimmt es alle Postautolinien auf, die südlich oder östlich ab Brugg führen, was die Fahrzeit der Busse verkürzt und den Neumarkt-Knoten sowie den heute oft ziemlich überfüllten Busbahnhof Nord entlastet. Zum anderen schafft es mit der erwähnten Entflechtung die Voraussetzung, um mit der Neugestaltung des Bahnhofplatzes, des Neumarktplatzes und des alten Busterminals weitere – lang ersehnte – städtebauliche Aufwertungen an die Hand zu nehmen.

Schmucke Infrastruktur

Eine Herausforderung beim Projekt war zunächst die Ausgangslage an sich, galt es doch diffizile Randbedingungen zu berücksichtigen: etwa die Trasseerhaltung für die Kantonsstrasse NK 118, den Anschluss zum «Campus Forum», die Windischer Bahnhofshalle mit dem Abgang zur sogenannten «Musloch»-Unterführung oder die Bedürfnisse von Kabelwerken und Landi.

Eine Knacknuss war sicher auch die Koordination der Arbeiten mit der Erneuerung der Industriestrasse und der Sanierung der Werk- und Abwasserleitungen – sie erfolgten in ausgeklügelten Etappen, um die Benutzbarkeit für den Industrie- und Gewerbeverkehr zu gewährleisten.

Herzstück der schmucken neuen Infrastruktur ist das als über 70 Meter langes Rechteck konzipierte Dach,



Im Mai 2011 hatte der Brugg Souverän den 8,95 Mio.-Bruttokredit für den Busterminal Süd und die im Mai 2014 fertiggestellte verlängerte Unterführung Mitte (der alte Teil wurde übrigens 1933 gebaut) gutgeheissen. Dank dieser – nicht zuletzt eine Verbindung von Brugg nach Brugg – wird die Industriestrasse besser erschlossen und der Busbahnhof Süd gut erreichbar. Der Kostenanteil der Stadt Brugg betrug 3,214 Mio. Franken. Den Rest stellten der Agglomerationsfonds des Bundes, die SBB, der Kanton sowie die Brugg Immobilien AG. Ins Auge springen die hohen Kosten für die Gleis-Unterquerung, die allein mit 3,2 Mio. Franken zu Buche schlug, notabene ohne dass die Unterführung verbreitert worden wäre.

welches auf sechs geknickten Pfeilern steht. Dieses wird quasi rundherum flankiert von sechs sägezahnartigen Anlegekanten, wo beidseitig je drei Gelenkbusse halten können, die sich so beim An- und Abfahren nicht gegenseitig in die Quere kommen. Zudem werden Busterminal und Industriestrasse von einer Begegnungszone umfasst, die optisch mit einem durchgehenden Belag verdeutlicht wird.

cellere



Gut gebaut.

Cellere. Kompetenz und Innovation im Strassen- und Tiefbau seit über 100 Jahren.

Cellere AG
5001 Aarau
www.cellere.ch

Planergemeinschaft

Steinmann Ingenieure und Planer AG, Brugg
Walker Architekten AG, Brugg
Mund Ganz + Partner AG, Brugg

Sanitär-/Lüftungsplaner

Wittwer Krebs Engineering GmbH, Brugg

Elektroplaner

Bärtsch Messerli AG, Oberentfelden



Eröffnungsfest vom 13. Dez.

Offizielle Eröffnung von 11 bis 12 Uhr

Eröffnung des neuen Busterminals mit Ansprachen von Regierungsrat Stephan Attiger, Stadtmann Daniel Moser und SBB Regionalleiter Nordwestschweiz Michael Berchtold unter der Moderation von Hans-Peter Widmer. Musikalische Begleitung durch Tambouren. Anschließend festliche Taufe von drei neuen Gelenkbussen.

Ab 10 Uhr
- Glücksrad mit Sofortpreisen und Wettbewerb am Stand von PostAuto
- Präsentation Brennstoffzellenbus
- Warme Getränke und Süßes, Stand Gruppe Brugg und BWZ

Ab ca. 12 Uhr
- Rundfahrten mit neuem Gelenkbus
- PostAuto-Hüpfburg
- Gratis-Bratwurst und Getränke, Stand Zentrum Metzger
- Feuergaukler und Marroni-Stand der IBB Energie AG

Rahmenprogramm von 10 bis ca. 16 Uhr
Diverse Attraktionen für Gross und Klein:

JOST
Elektro AG

**Der neue Busbahnhof:
Darauf haben wir gewartet!**

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

JOST Elektro AG
Tel. 058 123 89 89
www.jostelektro.ch

BRUGG

GROUP
Since 1896

Massiver Bau, leichte Wirkung, warmer Empfang

(A. R.) - Letzte Woche liess ein Augenschein mit Stephan Eglin (Bild rechts), Busterminal-Projektleiter von Walker Architekten AG, Brugg, eindrücklich erlebbar werden, mit wieviel Feingefühl hier funktionale und ästhetische Elemente arrangiert worden sind.

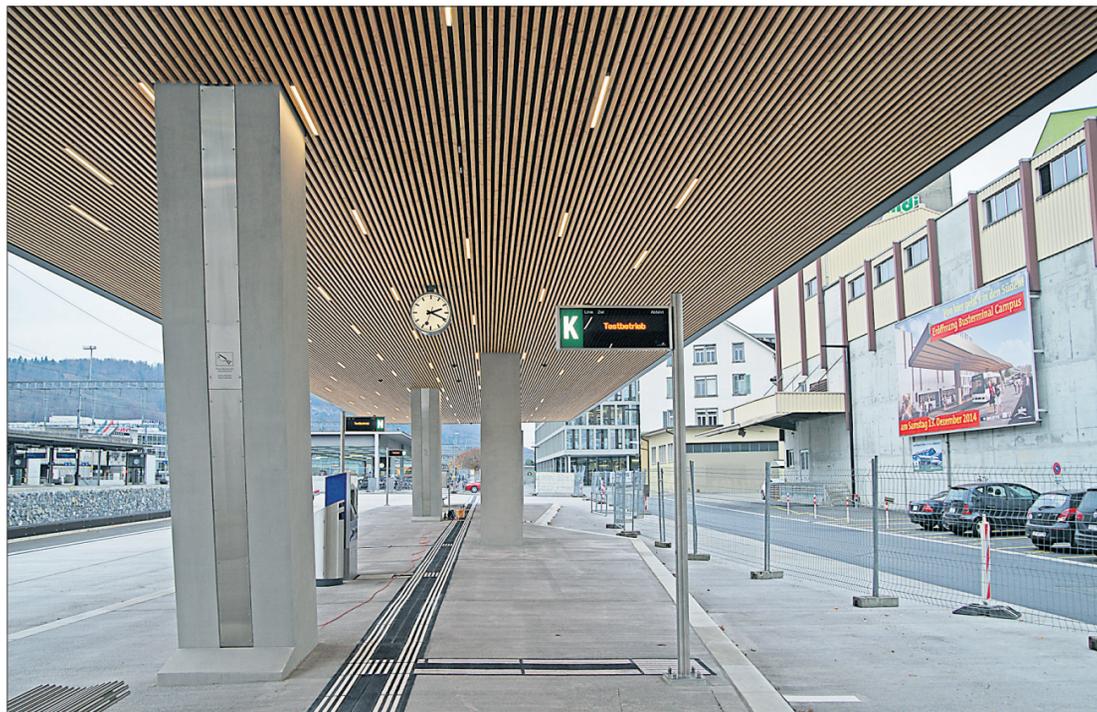
Bestes Beispiel dafür ist das Kernstück der Infrastrukturbaute: das Perrondach mit den ins Auge springenden Holzlatten. «Davon wurden 9,8 km verlegt», sagt Stephan Eglin und erwähnt weitere imposante Zahlen: 81 Kubikmeter Holz oder 169 Tonnen Stahl seien etwa verbaut worden.

Dennoch wirkt das massive Werk luftig-leicht, zumal es eine Höhe von bis zu fünf Metern aufweist (so dass auch doppelstöckige Busse später einmal darunter Platz fänden). Die Dynamik des Ortes wird unterstrichen durch die 111 scheinbar wild angeordneten LED-Leuchten und die sechs schrägen Betonstützen, welche funktional das Perron in eine mittlere Bewegungs- und zwei äussere Wartezonen gliedern.

Wodurch der neue Busterminal aber vor allem besticht:



Steht man wie im Bild unten unter dem «durchdachten Dach», beginnt einen unverhofft eine angenehm warme Atmosphäre zu durchwirken.



wohlfühlwohnen.
Mit Holz.

Produktionshalle der Hecht Holzbau AG, Sursee:
Hier wurden die Wandelemente für die neue
Demenzstation des Alters- und Pflegeheims
Schenkenbergtal, Schinznach-Dorf, vorfabriziert.

Hecht Holzbau AG
Sursee
www.hecht-holzbau.ch

**HECHT
ECHT HOLZ**

Bringt Bewegung ins Geschäft.
www.merzgruppe.ch

MERZ



AUF UNSERE KOMPETENZEN KÖNNEN SIE BAUEN

Rückbau, Erdarbeiten, Baugrubensicherungen, Baulogistik, Steinkörbe, mineralische Baustoffe, rebeton.

Merz Gruppe
Landstrasse 103 • 5412 Gebenstorf
Telefon 056 201 90 10 • info@merzgruppe.ch

100 | 100 Jahre Arbeit
1914-2014

Neuer Busterminal am Bahnhof Brugg

Ab dem 14. Dezember 2014 steigen Sie schneller und direkter um. Der neue, moderne Busterminal «Bahnhof Campus» ergänzt die bestehende Haltestelle am Bahnhof Brugg.

Die Stadt Brugg, der Kanton Aargau und PostAuto haben die Buskapazität am Bahnhof Brugg deutlich ausgebaut, um Engpässe in den Hauptverkehrszeiten zu beheben. Von dem neuen, modernen Angebot profitieren alle Reisenden, die mit dem Postauto von, in und nach Brugg unterwegs sind. Der neue Busterminal «Bahnhof Campus» nimmt am 14. Dezember 2014 den Betrieb auf. Die bisherige Haltestelle «Brugg, Bahnhof» wird

in «Bahnhof Zentrum» umbenannt. Somit stehen den Fahrgästen zwei Busterminals zur Verfügung. Dank drei neuen Gelenkbussen auf der Linie 364 von und nach Brugg wird das Platzangebot für die Fahrgäste erhöht. Damit die Reisenden direkter von einer Bahnhofseite zur anderen wechseln können, steht seit Mai dieses Jahres eine zusätzliche, durchgehende Bahnunterführung zur Verfügung.

Der neue Busterminal «Bahnhof Campus»

Die PostAuto-Linien von, nach und via Windisch sowie die Nachtbusse halten neu direkt auf der Südseite des Bahnhofs am neuen Busterminal «Bahnhof Campus».

Durch die kürzere Fahrzeit zum Busterminal «Bahnhof Campus» können die PostAuto-Linien die Ankunfts- und Abfahrtszeiten und damit die Zuganschlüsse besser gewährleisten. Der neue Busterminal «Bahnhof Campus» ist behindertengerecht gestaltet und mit einer modernen Fahrgastinformation (Echtzeitanzeige) und einem Billettautomaten ausgestattet.

Der umbenannte Busterminal «Bahnhof Zentrum»

Der bisherige Busterminal «Brugg, Bahnhof» nördlich vom Bahnhof besteht weiterhin, heisst aber neu «Bahnhof Zentrum». Die Fahrgastinformation mit der Übersicht aller Abfahrtszeiten ist modernisiert und die Haltekanten sind neu gekennzeichnet.

Linien an Haltekanten Busterminal «Bahnhof Zentrum»

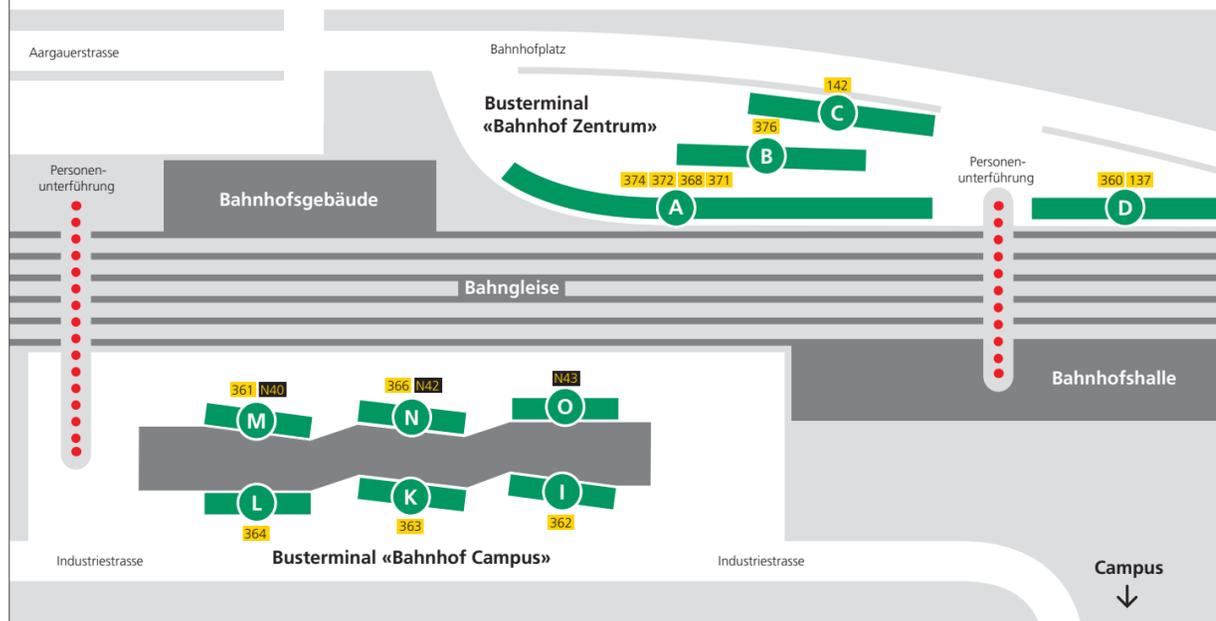
- | | |
|--|--|
| A 368 Brugg-Schinznach Bad
371 Brugg-Thalheim
372 Brugg-Linn
374 Brugg-Mönthal | C 142 Brugg-Remigen |
| B 376 Brugg-Döttingen | D 137 Brugg-Elfingen/Frick
360 Brugg-Bad Zurzach |

Linien an Haltekanten Busterminal «Bahnhof Campus»

- | | |
|--|---|
| I 362 Brugg-Mellingen Heitersberg | M 361 Brugg-Unterwindisch
N40 Brugg-Riniken |
| K 363 Brugg-Mellingen | N 366 Brugg-Scherz
N42 Brugg-Schinznach Bad |
| L 364 Brugg-Birr | O N43 Brugg-Habsburg/Mülligen |



www.postauto.ch/nordschweiz



**Eröffnungsfest am 13. Dezember 2014
von 10 bis ca. 16 Uhr**



**BILDHAUERELEKTRIK
AMEIER
BRÜGG**
Muriweg 2
5200 Brugg
Tel. 056 441 04 79 www.bildhauer-meier.ch

**Sie haben Gartenträume?
Wir vieles für Traumgärten!**

JEANNE G TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE



Herbst-Winter 2014 / 2015:
Ob Outdoor, Business oder Cocktail: noble Stoffe, farbige Akzente ...

COUTURE • BOUTIQUE • ÄNDERUNGSATELIER
STAPFERSTRASSE 27 5200 BRÜGG • 056 441 96 65 • 079 400 20 80
www.jeanneg.ch • info@jeanneg.ch

**Seit über
150 Jahren
Zulauf
Brugg**

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Aluminiumdächer
- Reparaturdienst

info@zulaufbrugg.ch
www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 · Fax 056 442 41 91
Annerstrasse 18 · 5200 Brugg

**Kocher
Heizungen AG**

- Neuanlagen • Kesselauswechslungen
- Planungen • Reparaturen
- Sanierungen • Boilerentkalkungen

Aarauerstrasse 73, 5201 Brugg
Tel. 056 441 40 45

**Malergeschäft
Gobeli**
Neubau und Renovationen
Reparaturen von GFK
Glasfaserverstärktem Kunststoff GmbH

5225 Oberbözingen • 5236 Remigen
Tel. 056 441 51 50 Fax 056 284 15 32

www.wgobeli.ch

... IHR MALERGESCHÄFT DER REGION !!

«MIT UNS KÖNNEN SIE
DIE VIELFALT
DER DRUCKMEDIENTEN
RICHTIG NUTZEN»



Weibel
Text Bild Druck
TRADITIONELL FRISCH
UND VIELSEITIG EDEL

Text
Bild
Druck

Weibel Druck AG | Amattstrasse 3 | 5210 Windisch
Telefon 056 460 90 60 | www.weibeldruck.ch

**LEUTWYLER
ELEKTRO AG**
elektro · telematik · haushaltgeräte

**24 h
Notfall
Pikett**

056 464 66 65
Lupfig
Schinznach-Dorf
www.leutwyler-elektro.ch



**VITASPORT
TRAINING**
Badstr. 50 5200 Brugg
Tel. 056 441 72 71

**Geschenkgutscheine
von VITASPORT
machen länger
Freude**
www.vitasport.ch

**Der Spezialist
für Ihre Gerüstarbeiten!**

**GERÜST
BAU AG**

Rebmoos-Au 6 5200 Brugg
Telefon 056/442 19 32 Fax 056/442 19 38

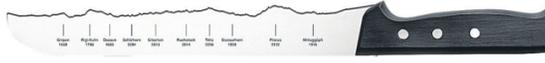
Constructive Holzbau AG
Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen
Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg
Homepage: www.chb-ag.ch

**HOLZ
AG**

Tel. 056/ 450 36 96
Fax. 056/ 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

**Bauten klein oder gross,
mit uns ziehen Sie das richtige Los!**

**Neu in Brugg – exklusiv bei Chiecchi:
Panorama-Brotmesser (Fr. 79.–)**



Die Idee von **PanoramaKnife** ist so bestechend wie einfach: Die Schneide des Messers bildet die schönsten Schweizer Bergpanorama-Ansichten ab. Die Namen der Gipfel sind jeweils auf die Klinge eingraviert. Im Bild das PanoramaKnife-Brotmesser «Luzern» (aus rostfreiem Klingentahl 42, Klinge blaupoliert, Griff aus Palisander-Holz) – eine echt scharfe Geschenkidee.

Romano Chiecchi Messerschmiede, Fischereiarartikel;
Hauptstr. 62, 5200 Brugg; Tel / Fax 056 441 29 23
(Di - Fr 13.30 - 18.30 Uhr; Sa 8 - 13 Uhr)

**«Die Baumanns kommen»
nach Effingen**

Am 14. Dezember, um 16.30 Uhr, wird in Effingen die Advents-Fensteröffnung zu einem ganz speziellen Erlebnis. In der alten Trotte erzählen Fredi Spreng und Werner Bodinek in einer vorweihnachtlichen, stimmungsvollen Atmosphäre die etwas andere Weihnachtsgeschichte von den Baumann-Kindern. Überall wo diese Kinder auftauchen, sind Probleme vorprogrammiert. Werner Bodinek hat die lebendige Geschichte von Barbara Robinson für die Fensteröffnung bearbeitet. Fredi Spreng spielt auf dem Klavier. Es wird weihnachtlich, und doch ein bisschen anders, so wie die Geschichte mit den Baumanns.
Die Landfrauen und die Kulturkommission Effingen, so wie die beiden Künstler freuen sich auf viele grosse und kleine Gäste.

**Mittagsmusik am gleis 1
mit virtuoser Musik**

Am Donnerstag, 18. Dezember (am Stahlrain 2 in Brugg, 12 Uhr Buffet, 12.30 Uhr Konzertbeginn, 13.15 Uhr Konzertende; Kollekte) spielen in der Konzertreihe «Mittagsmusik am gleis 1» Lisa Rieder (Violine) und Carl Wolf (Klavier) virtuose Duo-Literatur der Klassik und Romantik, unter anderem von Schubert, Kreisler, Gershwin.
Mit Lisa Rieder und Carl Wolf stellen sich zwei junge Musiker aus Basel vor, die Interessierte mit einem bunten Programm für Violine und Klavier sowie einigen Solo-Klavierstücken erfreuen werden. Von einer klassischen Sonatine Franz Schuberts geht der Weg über Johann Strauss und Fritz Kreisler ins 20. Jahrhundert bis hin zum Amerikaner George Gershwin. Klassik, Folklore, Jazz, Salonmusik und Musical begegnen sich.

**Dampfschiff: Noche Latina
mit «Son de la Suiza»**

«Son de la Suiza» ist die umwerfende Stimme von Raymaluz Luis Isolito (Camagüey, Cuba), die das Publikum mit ihrer einmaligen Energie in den Bann zieht. Die Band entwickelt einen unglaublichen Drive und eine Spielfreude und heizt damit auch an kalten mitteleuropäischen Wintertagen kräftig ein. Die Band verfügt über ein grosses Repertoire mit viel Salsa und Son, vereinzelt gespickt mit Cha-Cha-Cha, Bolero und Cumbia.
Line-Up: Raymaluz Luis Isolito (Lead-Vocals), Jörg Hurter (Tres/Vocals), Ariel Fundora (Bongo/Percussion/Vocals), Peter Waldner (Bass/Vocals), Michael Neuenschwander (Trumpet/Vocals).
Dampfschiff, Samstag, 13. Dezember. Bar offen ab 20 bis 2 Uhr Beginn Konzert 21 Uhr, Fr. 25.–/20.– (Member/Legi).

**Adventskonzert
in der Kirche Rein**

Die Musikgesellschaft Remigen, die Musikgesellschaft Villigen und das Jugendspiel Geissberg laden ein zum Adventskonzert auf Sonntag, den 14. Dezember, 19 Uhr, in die Kirche Rein. Unter der Leitung von Christian Schweizer stehen Hits und Evergreens aus der Weihnachtslieder-Literatur im Mittelpunkt. Feliz Navidad von José Feliciano, Rudolph the Rednosed Reindeer von Jonny Marks, und Libertango von Astor Piazzolla stehen ebenso auf dem Programm wie das Andante aus dem Trompetenkonzert in Es-Dur von Franz Joseph Haydn, eine Pavane von Gabriel Fauré, Fairytale von Alexander Rybak und Sally Gardens, eine Irish Folktune. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Nach dem Konzert wird im Kirchenfoyer ein Apéro offeriert.

**Flamenco-Ensemble Dal-Andalus
in der Bossartschür**

Am Freitag, 12. Dezember, 20.15 Uhr findet in der Bossartschür an der Dorfstrasse 25 in Windisch (Abendkasse und KultivierBar ab 19.30 Uhr; Erwachsene Fr. 25.–, ermässigt Fr. 15.–) ein Flamenco-Abend statt.
Das Ensemble Dal-Andalus bietet das breite Spektrum andalusischer Musik, mit Flamenco, Folklore und spanische Copla im Vordergrund. Irene Lozano, 1985 in Málaga geboren, tauchte bereits im Alter von vier Jahren in die Welt des Tanzes ein, mit elf begann sie ihre tänzerische Karriere. Jose Toledo Garcia, geboren 1981 in Malaga, entdeckte seine Leidenschaft für die Musik schon in frühen Jahren. Begleitet werden die beiden Künstler von Miriam Baumgartner (Tanz), Marc Baumgartner (Tanz), Manuel Rutishauser (Gitarre).

Advents Degustation

Samstag, 13. Dezember 10–19 Uhr
in Oberflachs

Degustation und Verkauf
von Wein und Traubensaft
Pilz-Risotto und Geschenkartikel

Auf Ihren Besuch freuen sich
Susanne und Stefan Birchmeier



BIRCHMEIER
REBGUT

info@birchmeier-rebgut.ch - 056 443 13 74 - 5108 Oberflachs
Die Adresse für Wein und Traubensaft!

30. gemeinnützige
Wiennachtsschür
im Salzhuus Brugg
Verkauf
frisch geschnittener Bäume
Weihnachtsbeizli

Baumverkauf:
Fr 19. Dez. 9-19 Uhr
Sa 20. Dez. 9-15 Uhr

Beizenbetrieb
zu den Baumverkaufszeiten:
am Freitag bis 22 Uhr

Raclette mit Gschwellti, Rauchwürstli, Suppe, Kuchen, Getränke
Erlös für gemeinnützige Aktivitäten

2014 wurden u.a. Beiträge gewährt an Domino Hausen, Schulheim Effingen, Stiftung Sternschnuppe, Tetanusbekämpfung in Drittweltländern 80 in Heimen in Brugg und Königsfelden

Herzliche Einladung zum Besuch!
Kiwani-Club Brugg

Wir wünschen Frohe Festtage
und offerieren Ihnen den:

Space Star 1.0
5Türer Celebrity
ab **9'999.-**




nur bis
15. Januar

ab 159.- inkl
0.- Anzahlung

Space Star 1.0 Celebr. 13'999.- Inkl. Versicherungspaket
Weihnachtsrabatt - 4'000.- 50% Rabatt auf Kasko SB
Auto Gysi Netto ab 9'999.- Energieeffizienz "B"
 Top Ausstattung

Auto Gysi, Hausen
www.autogysi.ch 056 / 460 27 27

Spezialangebot exklusiv von Auto Gysi / Angebot Gültig bis 15.1.2015 / nur solange Vorrat / abgebildetes Modell mit erhältlichen Optionen
*Leasingaktion: Anzahlung: 0.- / Es wird keine Finanzierung gewährt, falls diese zur Überschuldung des Leasingnehmers führen kann.



Der Baumschulchlaus verwöhnt die Kinder, die mit der SchBB auf die Rundfahrt gingen. Erwachsene wie Kinder erfreuen sich im Christkindmarkt, wo eine riesige Auswahl an Weihnachtsartikeln angeboten wird.

Ehrenvolle Aufgabe für Dampflok «Molly»

Dampf für Samichlaus und Kinder – Christkindmarkt noch bis 24. Dezember

(msp) - Sehnsüchtig und wohl auch mit klopfenden Herzen erwartete dieses Jahr wiederum eine riesige Kinderschar die Ankunft vom Samichlaus und seinem Schmutzli am Bahnhof der Schinzacher Baumschulbahn SchBB auf dem Areal des Gartencenters Zulauf. Dort sind noch bis zum 24. Dezember am Christkindmarkt Advents- und Weihnachtsdekorationen in grosser Auswahl erhältlich.

Der letzte Freitag war einmal mehr ein sehr anstrengender Tag für den Samichlaus, denn überall wurde er sehnsüchtig erwartet. Auch in Schinzach – und dies von rund 300 Kindern. Doch was tun, wenn das treue Eselchen eine Pause braucht? Da besann sich der Samichlaus auf die gute alte Dampflok Molly, die ihn bestimmt – wie schon viele Jahre zuvor auch – pünktlich zu den Kindern nach Schinzach bringen würde. Und so kam es, dass plötzlich beim Eindunkeln das schwere Schnaufen und ein fröhliches Pfeifsignal von Molly erschallten.

Gespannt drängten sich Kinder, Eltern und Grosseltern hinter der Gleis-Abschrankung, um ja nichts zu verpassen. Und dann stoppte Molly mit einem letzten schweren Schnauer direkt vor ihren Augen! Schon von weitem war der leuchtend rote Mantel des Samichlaus zu sehen. Er stieg aus und winkte den wartenden Kindern zu. Ein fester Händedruck, eine freundliche Begrüssung. Drang sein Blick nicht bis tief in die Kinderseelen?

Der Verein Schinzacher Baumschulbahn und das Gartencenters Zulauf pflegen diesen Brauch schon seit vielen Jahren. Bis die Lok «Molly» allerdings betriebsbereit war, musste der Kessel während mindestens vier Stunden vorgeheizt werden und waren viele freiwillige Helfer im Einsatz. Diesmal wurden fünf Wagen angehängt, denn alle, ob Gross oder Klein, kamen in Genuss einer Gratis-Rundfahrt. Das Gartencenters Zulauf spendierte zudem die vielen hundert Chlaussäckli, die der Samichlaus an die Kinder verteilte.

Brugg: 113 Marktfahrer zeigen ihr Angebot

Weihnachtsmarkt mit Rekord – Attraktionen und Aktionen zu Hauf

(pd) - Am Wochenende vom 13./14. Dezember lädt der Brugger Weihnachtsmarkt zum vorfestlichen Flanieren ein. Die Detailhandelsgeschäfte haben auch am Sonntag geöffnet.

«Wieder ein neuer Rekord!», strahlt Marktchef Rolf Hitz. 113 Marktfahrer haben sich für das dritte Adventswochenende



Eingespieltes Team: Das OK Brugger Weihnachtsmarkt unter Leitung von Isabelle Keller (2.v.l.) mit Martin Jakob, Roger Brogli, Urs Boller und Rolf Hitz (v.l.n.r.). Es fehlt OK-Mitglied Ruedi Graf.

einen Standplatz am Brugger Weihnachtsmarkt reserviert. Es hätte noch mehr Bewerber gegeben, aber das OK achtet auch auf die Qualität und einen attraktiven Mix der Angebote. «Der diesjährige Weihnachtsmarkt bietet mehr Kunsthandwerk und mehr Selbstgemachtes», sagt OK-Chefin Isabelle Keller, «das Verpflegungsangebot bauen wir dagegen nicht weiter aus. Denn der Markt soll eine stimmungsvolle Ergänzung zum vielfältigen Angebot des Brugger Detailhandels und der Gastronomie sein, nicht eine Konkurrenz.»

Der Brugger Weihnachtsmarkt ist am Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet, am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Die Ladengeschäfte haben am Samstag wie üblich offen, am Sonntag von 12 bis 17 Uhr. Zu den Marktzeiten spielen Drehorgeln auf, an den Nachmittagen kann man im Storchenturm Kerzen ziehen, und die Kinder freuen sich aufs Karussellfahren, aufs Basteln am Sonntag im Picadilly und auf den Besuch von Murmi am Sonntagnachmittag. Mehr unter www.zentrumbrugg.ch

Silvesterball
im **CAMPUSSAAL**

DER Silvesterball in der Wiege der Habsburger

jetzt anmelden
www.silvester-ball.ch

RESTAURANT BIG STERNE

Silvester!

Fondue Chinoise à discrétion mit Dessert
Bitte reservieren Sie Ihren Tisch.

An Weihnachten und Silvester haben wir geöffnet.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr ab 05.30 Uhr
Sa ab 15.00 Uhr
So ab 08.00 Uhr

5112 Hausen b. Brugg
Tel. 056 451 11 22
Fax 056 451 11 23
www.bigsterne.ch

Lernwerk-Velosammeltag in Schinzach



Am Samstag, 13. Dezember, organisiert der Verein Lernwerk (Vogelsang, Gebenstorf) in Schinzach vor dem Bauamt Schinzach-Dorf (gleich neben dem Gemeindehaus) von 9 bis 12 Uhr einen Velosammeltag. Das Lernwerk fordert alle auf, noch vor Weihnachten Platz im Velokeller zu schaffen und die alten Drahtesel vorbeizubringen. Der Verein bereitet diese Fahrräder mit Erwerbslosen für den Export auf, kontrolliert und repariert sie. So werden die Fahrzeuge in Drittweltländern einer neuen Bestimmung zugeführt. Wie unser Bild zeigt, sind die Velos nicht nur für Personentransporte geeignet. Sie lassen sich auch als Schwertransporter benützen.

Kunst auf Karten zu kaufen

Brugger Literatin und Fotograf bieten an

An den Wochenenden vom 13./14. und 20./21. Dezember präsentieren die Brugger Kunstschaffenden Doris Gautschi, Lyrik, und Kaspar Ruoff, Fotografie, im Rahmen eines Offenen Ateliers ihre neuen Kartenserien.

Und zwar am
Samstag, 13. Dezember, 11–18 Uhr (Kurzlesung um 14 Uhr);
Sonntag, 14. Dezember, 11–18 Uhr (Kurzlesung um 16 Uhr);
Samstag, 20. Dezember, 11–18 Uhr;
Sonntag, 21. Dezember, 11–18 Uhr (Kurzlesung um 16 Uhr).

Das Atelier in der ehemaligen Rathausapotheke Brugg ist Ausstellungs- und Werkraum in einem. Seit 2006 nutzt es der Fotograf Kaspar Ruoff, zurzeit gemeinsam mit der Lyrikerin Doris Gautschi, die auf dem alten Korpus ihre aus Zeitschriften ausgeschnittenen Wörter auslegt. Die daraus entstandenen Collagen-Gedichte wurden 2012 in der Kartenserie «Etwas blüht immer» veröffentlicht. Im Dezember 2014 erscheint nun die Serie «Nichts wächst allein».

Von Kaspar Ruoff sind zahlreiche Kunstkarten erhältlich, unter anderem die Serie «Veden valossa – im Licht des Wassers», welche in eindrücklichen Farbklangen dem Reigen des Lichts während einer Sommernacht folgt. Im Dezember 2014 präsentiert Kaspar Ruoff neu die Kartenserie «Blüten». Während des Kartenverkaufs ist das Atelier geöffnet. Die beiden Kunstschaffenden sind anwesend. Es finden Kurzlesungen statt, Glühwein wird serviert.

Atelier Hauptstrasse 43, 5200 Brugg

Brätzig Clique Brugg: Es trummelet und pfeift

Kommenden Samstag, 13. Dezember um 17 Uhr lädt die Brätzig Clique Brugg zum traditionellen Weihnachtskonzert in den Brätzig-Keller an der Annerstrasse ein. Die Tambouren, Piccolospielerinnen und Pfeifer haben sich mit Freude und Fleiss auf das Konzert vorbereitet. Sie bieten ein vielseitiges Programm, das Traditionelles und Modernes bietet.

«Neues Wohnheim Hausen»

Projektwettbewerb der Stiftung Domino entschieden

Der Architekturwettbewerb für das Neue Wohnheim Hausen (neben dem bestehenden Wohnheim) ist mit der Jurierung abgeschlossen worden. Neun Büros – davon zwei Nachwuchs-Büros – wurden eingeladen. Die Jury vergab drei Preise und empfiehlt das Siegerprojekt zur Weiterbearbeitung.

Die Lösungsvorschläge werden nächste Woche für alle Interessierten öffentlich ausgestellt und auch im Regional vom 18. Dezember präsentiert. Die Stiftung freut sich über die Projekte von hoher Qualität, und ebenso, dass mit dem Abschluss des Wettbewerbes ein erster wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Realisierung des Neuen Wohnheims erreicht ist. Man ist überzeugt, dass für die 25 neuen Wohnplätze und die 14 zusätzlichen Atelierplätze eine gute und rundum verträgliche Lösung vorliegt. Das neue Haus sollte bis 2018/19 gebaut und bezogen werden können.

Die Ausstellung der Projekte ist geöffnet von Dienstag, 16. Dezember bis Freitag, 19. Dezember, von 16 bis 19 Uhr, in der Werkstatt Hausen, Mehrzweckraum.

Regional

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden

Erscheint 1 x wöchentlich am Donnerstag/Freitag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg
(Auenstein, Birr, Lupfig, Birrhard, Bözberg, Bözen, Brugg, Effingen, Elfingen, Habsburg, Hausen, Hottwil, Mandach, Mönthal, Mülligen, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinzach-Bad, Schinzach, Thalheim, Veltheim, Villigen, Villnachern und Windisch) sowie in den Nachbargemeinden Birnenstorf, Brunegg, Gebenstorf, Holderbank und Turgi.

Auflage: 22'500 Exemplare
Inseratenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr
(Sistierungen: Freitag, 9.00 Uhr)

Herausgeber, Verlag, Redaktion, Inseratenannahme:
Andres Rothenbach (A. R.)
Ernst Rothenbach (rb)
Marianne Spiess (msp)
c/o Zeitung «Regional» GmbH
Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg
Tel. 056 442 23 20 / Fax 056 442 18 73
info@regional-brugg.ch
www.regional-brugg.ch

Inseratarif: Einspaltiger mm Fr. 0.75
Titelseite Fr. 1.50
Druckerei: A. Bürl AG, 5312 Döttingen



Was will man mehr? Der T5 Multivan Startline Last Edition.

Der T5 Multivan Startline Last Edition bietet Ihnen und Ihrer Familie ein Höchstmass an Freiheit und Flexibilität. Bis zu sieben Sitzplätze verschaffen Ihnen jenen Komfort, den Sie unterwegs brauchen. Dabei kommt die Variabilität des Multivans auch Ihren Hobbys entgegen: Dank dem flexiblen 4-Schienen-System können Sie sich jenen Platz schaffen, den Sie etwa für sperrige Sportgeräte brauchen. Die Einparkhilfe vorne und hinten, das Radio sowie die Klimaanlage sind genauso inbegriffen. **Das Sondermodell T5 Multivan Startline Last Edition ist mit allem ausgestattet, was zum entspannten Fahren benötigt wird.**

T5 Multivan Startline 2.0 TDI, 84 PS, 6.8 l/100 km, 179 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie: E, Mittelwert aller in der Schweiz verkauften Neuwagen: 148 g CO₂/km.



Das Auto.

amag

AMAG Schinznach-Bad

Aarauerstrasse 22, 5116 Schinznach-Bad
Tel. 056 463 92 92, www.schinznach.amag.ch

Erfüllen Sie sich Guetzli-Träume

Bözen: Söhrenhofer Weihnachtsmarkt



(rb) - Noch diesen Samstag, 13. und kommenden Samstag, 20. Dezember gibt es auf dem Söhrenhof von Christine und Hans Amsler Ausserordentliches: Weihnachtsguetzli in unglaublich breiter Auswahl!

Seien es Pfaffehüetli, Vogelnäschli, Schwabebrotli, wunderschöne Anis-Model, Zitronenherzli, Spitzbuebe, Totebeinli, Chräbeli und natürlich Mailänderli, Brunzli oder Vanillekipferln. Alles und noch viel mehr wartet auf Guetzli-Fans. «Wir bieten an diesen drei Samstagen den Guetzli-freundinnen und -freunden ein reichhaltiges Sortiment an, das in dieser Vielfalt seinesgleichen sucht. Nur mit weiteren Backfrauen haben wir es überhaupt geschafft, so viele Sorten präsentieren zu können.» Daneben gibt es neben frischen Bauernbrotten, eigenem Honig, Konfitüren sonder Zahl Verpflegung vom Feinsten, die eigenen Weine und eine Auswahl weiterer Geschenkartikel regionaler Anbieterinnen. Das alles in gemütlicher Atmosphäre.

Söhrenhof Bözen, Sa 13. + 20. Dezember, 11-19 Uhr.



Guetzli so weit das Auge reicht! Rechts Schmuckes aus dem Glasatelier von Kathy Gärtner, Zeihen.

Löcher nicht gestopft – ausgebügelt

FC Brugg-Gönnerverein gibt grosszügigen Trainingslager-Beitrag

(rb) Eins ist sie nie – langweilig! Die Rede ist von der offiziellen Generalversammlung der FC Brugg-Gönnerinnen und Gönner. Dieses Mal blieb unklar, was übers Jahr rein und raus ist, aber das Minus von Fr. 1'626.59 wurde von den Revisoren im wahrsten Sinne des Worts ausgebügelt. Und, nachdem die 1. Mannschaft, für welche der Gönnerverein ja da ist, bereits rund 16'000 Franken erhält, zeigte man sich auch nicht kleinlich und bewilligte auf Anfrage hin zusätzlich stolze 7'500 Franken als Beitrag an das Trainingslager der 2. Ligisten in Zypern – auf dass es dann auch Punkte regne und die Tabellenposition hebe. Präsident Hansjörg «Heubi» Heuberger – dieses Mal im violetten Samt-Tschopen aus England (ein echter Monkey-Suit) und in amerikanischen, ebenfalls violetten Schuhen (hat er die wohl Crocodile Dundee direkt abgläshelet?) – begrüßte 78 der inzwischen 171 Mitglieder zählenden Vereinigung (3 Aus- und 26 Eintritte) und erwähnte die 55 Mitglieder, die sich entschuldigen liessen. In seinem Jahresbericht erinnerte er ans sensationelle 100 Jahr-Jubiläum des FC Brugg, das die Gönner im eigenen Zelt zelebrierten, erwähnte den 2'000 Franken-Beitrag ans Jugendlager in Celerina und lud alle ein, am 17. Juni 2015 in der «Chämihütte» am Traditionsanlass teilzunehmen. Im Kassabericht von Banker Rolf Leu verglich selbiger die Kasse mit einem löchrigen Emmentaler. Allerdings dürfe er gemäss Weisung des Präsidenten nicht wie letztes Jahr eine Spendenbox kreisen lassen – weshalb er sie gut sicht- und bedienbar nebens Rednerpult stellte. In Erinnerung blieb allen die



Modebewusster Präsident Hansjörg Heuberger und kostenbewusste Sonja Mc Kay. Sie beherrscht die Kunst des Schuldenausbügelns.

Minuszahl von 1'626.59, deren Relativierung im Verhältnis zu den Einnahmen nicht nachvollzogen werden konnte, weil entsprechende Angaben ausblieben. Natürlich sind die Rechnungen stets einsehbar! Revisor Dani und Revisorin Sonja brachten die Sache auf ihre Weise in Ordnung. Dani verlas den Revisorenbericht – und Sonja legte einen fulminanten Auftritt als Frau Schruppatelli hin, welche die allfälligen Fehlbeträge souverän ausbügelte. Damit waren, nebst einigen weiteren Regularien, die Geschäfte erledigt – Patrick Hemmelmayr bewies einmal mehr, dass er sowohl die Kochkelle als auch den Künstlerpinsel meisterlich zu schwingen versteht. Für die ausgelassene Stimmung und die gute Unterhaltung

sorgten die Mitglieder selber. Dem Grundsatz treu bleibend, dass man dem FC Brugg viel gönnt, sich aber auch.

SaniGroup GmbH
SANITÄR UND HAUSHALTGERÄTE
www.sanigroup.ch Tel. 056 441 46 66
5210 Windisch Hauserstrasse 67
(prov. im Knechtareal)
Haushaltgeräte bis 50% günstiger



Altstadt-Tour mit bruggtour

Freitag, 12. Dezember, 18 Uhr besammelt man sich auf dem Eisi, um dann mit musikalischer Begleitung des Mozart-Trios der Musikschule Brugg und mit Historiker Titus Meier durch die lichtergeschmückte Altstadt zu wandern. Ganz sicher gibt es über dieses Haus im Bild oben einiges zu erzählen! Anmeldung: info@bruggtour.ch oder 079 741 21 42

OG Lenzburg an der 70. Auflage ihres Schinznacher Bummels

25 Mitglieder der Offiziersgesellschaft Lenzburg trafen sich letzten Samstag zwei Tage nach «Barbara» zum Jubiläumsbummel ins Schenkenbergtal. Der Schinznacher Bummel gilt als der Höhepunkt im Jahresprogramm der OG

Lenzburg und wurde organisiert von Major Stephan Weber. Der Marsch führte vom Bahnhof Wildegg Richtung Au-Veltheim, dann über die Oberflacher Teehütte auf die Gislifluh und schliesslich zum Apéro in die Trotte von Claudio und

Kathrin Hartmann, wo weniger Berggänge und auch noch die Brugger Gerichtspräsidentin II Franziska Roth dazu stiessen. Unterwegs hatten die Offiziere diverse Aufgaben (Übungshandgranaten werfen, Pistolenschieszen, Landkartenarbeit usw.) zu erledigen. Die Ergebnisse führten natürlich zu einer Rangliste und zu Prämierungen. Im Schinznacher Bären empfing Fritz Amsler zum feinen Essen. Zu hören war da auch eine neue Version der Barbara-Geschichte durch Christoph Mäder, der sich bereits zum 12. Male mit diesem Thema befasste. Die Geschichte habe inzwischen nicht mehr allzu viel mit der Legende zu tun, lachte er dazu. Bild: Beim feinen Apéro (kleines Bild: Organisator Major Stephan Weber).



ATELIER KRESS
TEL. 056/441 63 25
5200 BRUGG
Zurzacherstrasse 47
EINRAHMUNGEN/VERGOLDUNGEN
RESTAURIERUNGEN/SCHNITZEREIEN

theater
gansingen
Die Mausfalle
Krimi in 2 Akten von Agatha Christie
10. 17. 18. 21. 23. 24. Januar
Info & Vorverkauf: Tel. 077 489 76 99
Freitag 17.00 - 19.00 Uhr
Freitag 14.00 - 16.00 Uhr
www.theater-gansingen.ch
RAIFFEISEN
R. HEGI AG
FORUM

EIN BILD
OHNE RAHMEN
IST WIE EINE SEELE
OHNE KÖRPER